



Unser Denkmal des Monats 2007 | Wasser in den historischen Stadtkernen |

Alllandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg a.d. Havel
Dahme
Doberlug-Kirchhain
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Lübbenau/Spreewald
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar

Januar 2007 - Wasserturm in Nauen

Die Stadt Nauen präsentiert im Januar 2007 als Denkmal des Monats ein Gebäude, welches rund 80 Jahre lang ein Teil des Systems zur Wasserversorgung der Stadt war und damit an der wirtschaftlichen Entwicklung der Stadt maßgeblich beteiligt. Die Sanierung des Einzeldenkmals wurde kürzlich abgeschlossen und stellt im bildlichen Sinne ein herausragendes Zeugnis der Stadtentwicklung des 20. Jahrhunderts dar.

Der Wasserturm wurde 1898 erbaut. Der riesige Wasserspeicher wurde bis 1978 zur Wasserversorgung Nauens genutzt. Im Anschluss wurde er stillgelegt und ist seit 1985 eingetragenes Einzeldenkmal.

Der Wasserturm befindet sich am Rande des Sanierungsgebietes. Er bestimmt neben den Kirchtürmen und dem Rathhausturm als stadtbildprägendes, weithin sichtbares Gebäude die Silhouette der Altstadt und gehört somit zu den Wahrzeichen der Stadt.

In den Jahren 2004-2005 wurde das Gebäude umfassend saniert und unter denkmalpflegerischer Begleitung durch die Architektin Kerstin Heller, Neustrelitz-Berlin, zu Wohnzwecken ausgebaut. Mit dem Um- und Ausbau wurden zwei Wohnungen errichtet. Der Turmkopf wurde abgetragen und nach historischem Vorbild vollständig neu aufgebaut. Der Turmschaft blieb erhalten und konnte mit dem Einsatz von Mitteln aus dem Bundesland-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ in der Höhe von rund 49.000 EUR instand gesetzt werden.





Adresse:	Zum Wasserturm 1, 14641 Nauen
Eigentümer:	Frau und Herr Anton
Erbauungsjahr:	1898
Sanierungsjahr:	2004-2005
Termin Auszeichnungsver- anstaltung:	24.1.2007 – voraussichtlich 11.00-12.00 Uhr
Lage des Denkmals im historischen Stadtkern:	
Bildautor	Diana Bresch
Plan	Arbeitsgemeinschaft »Städte mit historischen Stadtkernen« des Landes Brandenburg
Textautor	Dr. Bert Lehmann, Stadtkontor GmbH, Sanierungsträger der Stadt Nauen